Seniorenservicebüros
Niedersachsen

AWO Seniorenservicebüro Kreisverband Diepholz e.V.,
Am Marktplatz 6, 27305 Bruchhausen-Vilsen

Samtgemeinde Bruchhausen – Vilsen.
Samtgemeindebürgermeister Wiesch
Lange Str. 11

27305 Bruchhausen - Vilsen

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
20. Sep. 2012

Kreisverband Diepholz e.V.
Am Marktplatz 6
27305 Bruchhausen-Vilsen

Ansprechpartnerin:
Frau Kirsten Wegner-Drefs

Telefon 0 42 52 – 911 30 34
Telefax 0 42 52 – 911 30 35

e-mail: k.wegner-drefs@awo-bruchhausen-vilsen.de

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Datum 21.09.12

Antrag auf Anschlussförderung zum Erhalt des Seniorenservicebüros Bruchhausen - Vilsen ab 1.7.2013

Sehr geehrter Herr Samtgemeindebürgermeister Wiesch,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Arbeit des Seniorenservicebüros finanziert sich durch die Förderung des Landkreises und des Landes Niedersachsen. Die Förderung des Landkreises bezieht sich auf die Beratungsarbeit für Menschen mit Hilfebedarf. Die Projektförderung des Landes Nds. In Höhe von 6.666€ entfällt mit dem 30.6. 2013.

Mit den Landesmitteln wurden folgende Aufgaben finanziert:

A) Vernetzung
B) Wohnberatung
C) Seniorenbegleiter
D) Freiwilliges Soziales Jahr für Senioren
E) für das letzte Förderjahr:
die Erhebung generationsübergreifender Projekte und Bundesfreiwilligenstellen für Senioren

Da sich unsere Arbeit hier sehr positiv entwickelt und der Samtgemeinde auf vielfältige Weise zu Gute kommt, beantragen wir die weitere Förderung in Höhe von 6000 € pro Jahr.

Bericht über die bisherige Arbeit des Seniorenservicebüros

AWO Seniorenservicebüros Niedersachsen

Der Blick in die Geschichte zeigt wie sich die Arbeit entwickelt hat.

Der erste Name **gerontopsychiatrische Beratungsstelle** entsprach zwar der Aufgabe, aber für die Hilfesuchenden war er eher abschreckend und verunsichernd.

Seit der Name **Seniorenservicebüro** lautet, ist der Name **Programm**.

Wir bieten nicht nur Informationen und Beratung zu bestimmten Fragen und für ausgewählte Personenkreise, sondern den Service die Lotsen im System zu sein. Mit der Erweiterung der Zielgruppen und den oben genannten Aufgaben
ist Schwelle unsere Dienste in Anspruch zu nehmen deutlich gesunken.

Mit dem neuen Namen haben wir hier in Bruchhausen - Vilsen die neuen Räume am Marktplatz bezogen.
Der barrierefreie Zugang zu (von stationärer Pflege unabhängigen) neutralen Räumlichkeiten hat die Inanspruchnahme erleichtert.
Seither ist es gelungen auch den Personenkreis der noch nicht Hilfebedürftigen anzusprechen und für die Fragen zu sensibilisieren, die mit dem Älterwerden verbunden sind.
Unser Aufgabengebiet erstreckt sich derzeit über folgende Bereiche

Wohnberatung

In Bereich Beratung für Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf wurde auch vor der Förderung durch das Land Beratungen über den Einsatz von Hilfsmitteln oder zu Wohnumfeld verbessernden Maßnahmen angeboten und gern in Anspruch genommen. Mit der Öffnung des Angebotes wurden Menschen in der Nach- familiären/ beruflichen Phase auf uns aufmerksam und suchten um Beratung zu Wohnkonzeptionellen Fragen und zu alternativen Wohnformen nach.

SeniorenbegleiterInnen

Die Idee Menschen zu schulen damit sie sachgerecht und vorbereitet Hilfen und Unterstützung für andere leisten können ist eine sinnvolle Investition für unsere Gesellschaft. Solche Unterstützungen sind gefragt. Die Rahmenbedingungen des Landes sehen vor, den Ehrenamtliche eine pauschale Kostenerstattung von 5€ / std. zu erlauben, die direkt vom Nutzer gezahlt werden soll und nicht refinanzierbar ist.
Ehrenamtlich Tätige sind gern bereit anderen ihre Zeit zu schenken. Die Rahmenbedingungen des Landes entsprechen nicht den infrastrukturellen Anforderungen unserer Gemeinde (lange Wege = hohe Kosten).

AWO Seniorenservicebüros Niedersachsen

Freiwilliges Soziales Jahr für Senioren

Die Rahmen - Bedingungen sehen eine Verpflichtung von mindenstens 8 Wochenstunden und mindestens 6 Monate. Zu diesen Bedingungen gab es keine Vermittlung. Menschen in der Nach-Familiären- / Beruflichen –Phase wollen sich gern engagieren, aber nicht verpflichten.

Vernetzung
Die Idee des Landes Nds. war, die verschiedenen Dienste, Wohlfahrtsverbände und Institutionen zusammen zu bringen um Doppelstrukturen zu vermeiden und neue Ressourcen freizusetzen.
Mit dem **Arbeitskreis soziale Versorgung** wurde die Grundlage für eine konstruktive Zusammenarbeit der Hilfe-Erbringer und Dienstleister für Menschen mit Hilfe- bzw. Pflegebedarf geschaffen. Hier ist es gelungen Vertreter der Samtgemeinde, des Senioren und Behinderten- Beirates, der Pflegedienste, Tagespflege - Einrichtungen, Pflegeheime und sonstiger Dienstleister zusammen zu bringen. So ist es möglich über das Konkurrenzdenken hinaus in einem vertrauensvollen Miteinander das gemeinsame Ziel der guten Versorgung von Menschen mit Hilfebedarf im Blick zu behalten und weiterzuentwickeln.

Aus dieser Zusammenarbeit ist der **Wegweiser soziale Versorgung der Samtgemeinde Bruchhausen - Vilsen** entstanden. Dieser ist nicht nur ein aktuelles Verzeichnis der Anbieter innerhalb der Samtgemeinde als Grundlage für die Beratungsarbeit, sondern zeigt auch Neubürgern und Ratsuchenden die Vielfalt der Angebote und Möglichkeiten auf. Die Erstausgabe von 500 Ex. war nach 2 Monaten vergriffen. Ein Nachdruck von weiteren 500St. bereits ausgeliefert.

Auch gemeinsame Informationsveranstaltungen wie die 2 **Messen zur sozialen Versorgung** konnten so konzipiert und durchgeführt werden. Im März 2012 umfasste die Messe 35 Aussteller, 3 Vorträge, das Tafeltheater, eine Bilderausstellung und hatte ca. 350 Besucher.
Für die Messe in diesem Jahr und für die Erstellung des Wegweisers gab es eine konstruktive Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten Christine Schröder, die eine finanzielle Förderung durch das Land Nds. ermöglichte.
Für 2014 ist eine neue Messe angedacht.

Das aktuelle Projekt des Arbeitskreises widmet sich dem **Tourismus**. Die Zusammenarbeit des Arbeitskreises hat gezeigt wie leistungsfähig dieses Netzwerk ist. So ist die Idee entstanden, diese Dienstleistungen auch Menschen anzubieten, die hier Urlaub machen wollen und möglicherweise auf Hilfen oder Pflege für sich oder mitreisende Angehörige angewiesen sind.

AWO Seniorenservicebüros Niedersachsen

In der Beratungsarbeit für die Menschen mit Hilfebedarf hier vor Ort ist die individuelle Hilfebedarfsermittlung und das dazugehörige Case - Management unser Alltag.
So würde sich eine Zusammenarbeit zwischen dem Tourismusbüro und dem Arbeitskreis soz. Versorgung anbieten. Wie oder ob das Seniorenservicebüro die Koordination oder/und Vermittlung von Diensten übernehmen kann, soll in den nächsten Monaten geklärt werden.

Eine Befragung der 14 teilnehmenden Akteure des Arbeitskreises hat hinsichtlich der Aufgaben des Seniorenservicebüros folgendes Bild ergeben.

Frage: Wie beurteilen Sie die bisherigen Aufgaben des SSB?

Ist für die Samtgemeinde	Wichtig	Weniger wichtig	Kann wegfallen
Vernetzung:			
- AK Soz. Versorgung	10		
- Wegweiser	10		
- Messen	8	2	
- Tourismusprojekt	10		
Wohnberatung	7	1	3
Schulung und Vermittlung der Seniorenbegleiter	9	1	
Freiwilliges Soziales Jahr für Senioren	5	3	2
Lotsenfunktion im Netzwerk (für Hilfesuchende)	8	2	
Von 14 befragten AK- TN haben 10 zurückgemeldet	**68**	**9**	**5**

AWO Seniorenservicebüros Niedersachsen

Folgende Leistungsdaten der Seniorenservicebüros sind seit April 2010 Landkreisweit erfasst worden:

Zeitraum	Landkreis Erstkontakte / Folgekontakte	Bruchhausen Vilsen Erstkontakte / Folgekontakte
4/10 - 3/11	234 / 1027	31/668
4/11- 3/12	329/ 2690	74/1929

In diese Zahlen gehen nur Kontakte ein, die den Bereich Seniorenservicebüro betreffen.

Für 2013 wurde ein Antrag an die Robert Bosch Stiftung Programm „Demenz in der Kommune“ gestellt. Dieses Projekt könnte das Thema Demenz in der Gemeinde, die Teilhabe am sozialen Leben und die Entwicklung der Versorgungsmöglichkeiten voranbringen. Die evtl. bewilligten Gelder lassen sich allerdings nicht für bereits eingestelltes Personal verwenden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie über unseren Antrag wohlwollend entscheiden und so die Arbeit des Seniorenservicebüros weiterhin ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Cordßen
Geschäftführerin

Peter Cohrsen
Vorstands - Vorsitzender

AWO Kreisverband Diepholz e.V. - Glockenstr. 4 - 28857 Syke-Barrien

Bankverbindung: Kreissparkasse Syke (BLZ 291 517 00) Konto 1120015357
Geschäftsführerin: Anja Cordßen ; 1. Vorsitzender: Peter Cohrsen
Amtsgericht Walsrode VR 110435